Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 17 (1967)
Heft: 4

Buchbesprechung: Literatur
Autor: Straub, Franz

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Literatur

FREUDE, HARDE, LOHSE. Die Käfer Mitteleuropas. Band 1. "Einführung in die Käferkunde". Verlag GOECKE & EVERS, Krefeld, 1965, Preis DM. 39.-

In das Verdienst eine neue Käferkunde Mitteleuropas den Entomologen und Sammlern darzubieten, teilen sich, unter Mithilfe zahlreicher Spezialisten, die Herausgeber DR.HEINZ FREUDE, DR.KARL W.HARDE und DR.GUSTAV A.LOHSE. Es ist ein langehegter Wunsch der Koleopterologen, eine auf die neuesten Erkenntnisse fussende Käferkunde zu besitzen, insbesondere, da seit dem REITTER'schen Werk fast 50 Jahre vergangen sind und der "Reitter", wie er kurz genannt wurde, in dieser langen Zeit veraltete. Ein Nachtrag von DR.A.HORION konnte diesen Mangel zum Teil für einige Jahre ausmerzen, aber auf die Dauer genügte er auch nicht mehr. Das, wegen seiner tausenden Detailzeichnungen, beliebte Bestimmungsbuch von KUHNT, weist ebenfalls die gleichen Mängel auf. Der vorliegende erste Band des neuen Werkes, ist die "Einführung in die Käferkunde". Im Vorwort werden die in die Fauna einbezogenen Gebiete genannt; es sind dies: Deutschland, Dänemark, die Niederlande, Luxemburg, Oesterreich, die Tschechoslowakei und die Schweiz von welcher leider nur die deutschsprachigen Gebiete berücksichtigt wurden, ferner die westlichen Teile Polens, sowie einige Arten aus Frankreich und der Süd- und Westschweiz, von denen anzunehmen ist, dass sie gelegentlich in die Zone Mitteleuropas vorstossen könnten. Die behandelten Kapitel sind: Die Stellung der Koleopteren im System, Artbegriff und systematische Katogerien, Die stammesgeschichtliche Entwicklung der Käfer und das heutige System, Gestalt und äusserer Bau der Käfer, Individualentwicklung, Biologie und Oekologie, Faunistik, Sammelgeräte, Fangmethoden, Präparation, Aufstellen einer Sammlung, Familientabelle, Bildtafeln, Erklärung von Fachausdrücken. Ein Sachwortverzeichnis und ein Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen beschliessen den Band. Da, wie eingangs erwähnt, eine grosse Zeitspanne zwischen den letzten und dem neuen Käferwerk liegt, kann auch der "alte" Sammler eine Fülle von Anregungen dieser neuen Käferkunde entnehmen. Die Strichzeichnungen sind sehr gut. Auf die Farbtafeln hätte allerdings ohne Schaden verzichtet werden können, da mit den heutigen Illustrationsmethoden weit Besseres geboten werden kann. Unverständlich ist auch, dass der Verlag auf die Abgabe einzelner Bände der Faunen verzichtete und auch der Spezialsammler gezwungen ist, das ganze elfbändige Werk zu beziehen.

Franz Straub

Herausgeber:	ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL
Redaktion:	E. de Bros, Lic. iur., Dr. h.c. R. Wyniger, R. Heinertz.
Repro und Druck:	E. Münch, Offsetdruckerei, Riehen/Basel.